

FIBU MODUL

Anleitung zur
Nutzung des FIBU-Moduls



GASTROSOFT



INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung

2. Funktionsweise

2.0 Allgemein

2.1 Backoffice

3. Konfiguration

3.0 Allgemeine Einstellungen

3.1 FIBU Konten anlegen

3.2 FIBU Konten verknüpfen

1. EINLEITUNG

Das FIBU-Modul ist ein kostenpflichtiges Zusatzmodul, welches dem Nutzer die Möglichkeit bietet, zu jedem Z-Abschlag eine DATEV-konforme-Export/Import-Datei zu erzeugen. Das Modul kann ab der GastroSoft Standard dazu erworben werden.

HINWEIS: Die GastroSoft GmbH übernimmt keine steuerrechtliche Gewährleistung. Nehmen Sie die Zuweisungen der Konten zusammen mit Ihrem Steuerberater vor. Er ist diesbezüglich Ihr Ansprechpartner.

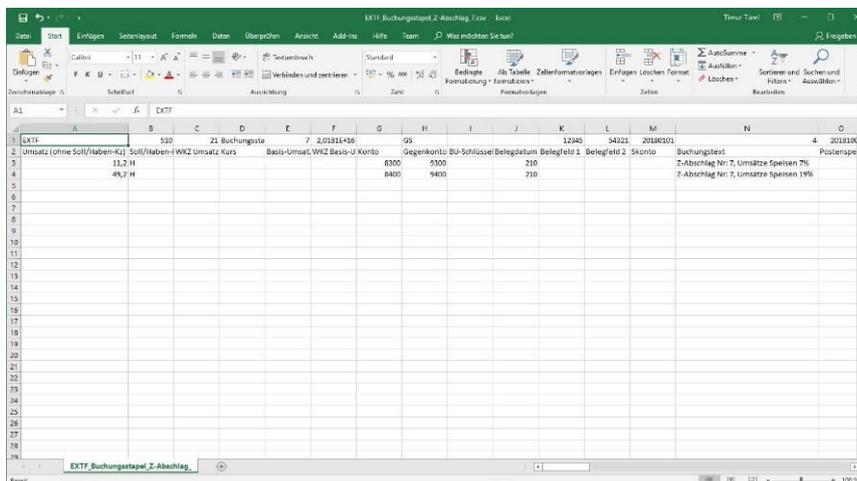
2. FUNKTIONSWEISE

2.0 Allgemein

Nach Aktivierung und Konfiguration wird nach jedem Tagesabschluss im gewählten Verzeichnis eine DATEV Datei erstellt im Format: z.B. EXTF_Buchungstapel_Z-Abschlag_6.csv

Während des Tagesabschlusses werden allen Artikelpositionen, Gutscheinen und Pfandartikeln, die dafür definierten Buchungskonten hinterlegt. Beim Export werden diese, gruppiert nach den Konten im DATEV kompatiblen Format, ausgegeben.

WICHTIG: Es werden derzeit keine Kassenbuch-Einträge exportiert.



1	EXTF	530	21	Buchungspk	7	2.0191416	GS	12945	54921	20180101	4	201819K			
2	Umsatz (ohne Soll/Haben-K)	Soll/Haben	WK2 Umsatz	Kurs	Basis-Umsatz	WK2 Basis-U	Konto	Gegenkonto	BU-Schlüssel	Belegdatum	Belegfeld 1	Belegfeld 2	Skonto	Buchungstext	Postenspe
3		11,2 H					8300	5300						2-Abschlag Nr. 7, Umsatze Spielern 7%	
4		490,74					8400	9400						2-Abschlag Nr. 7, Umsatze Spielern 19%	

2.1 Backoffice

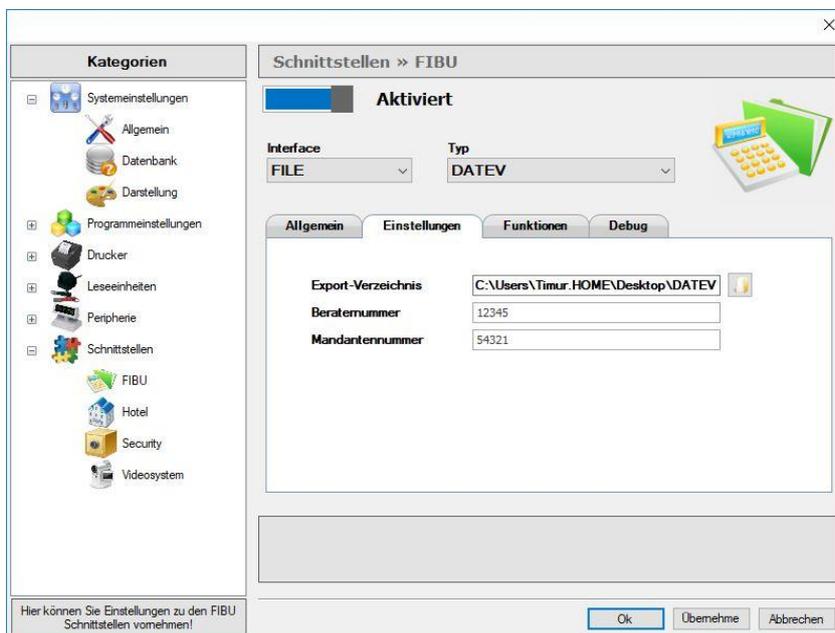
Im Backoffice unter Belege / Tagesabschlüsse können Sie nachträglich einen erneuten Export über die Taste „Download FIBU“ anstoßen. Hier haben Sie die Möglichkeit mehrere Abschlüsse zu selektieren.

3. KONFIGURATION

Bitte gehen Sie für die Konfiguration des DATEV-Moduls wie im Folgenden beschrieben vor. Diese Einstellungen müssen Sie im Vorfeld der Nutzung einmalig vornehmen. Bitte erfragen Sie die passenden Buchungskonten (z.B. SKR04) bei Ihrem Steuerberater.

HINWEIS: Nähere Informationen zu der Konfiguration entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

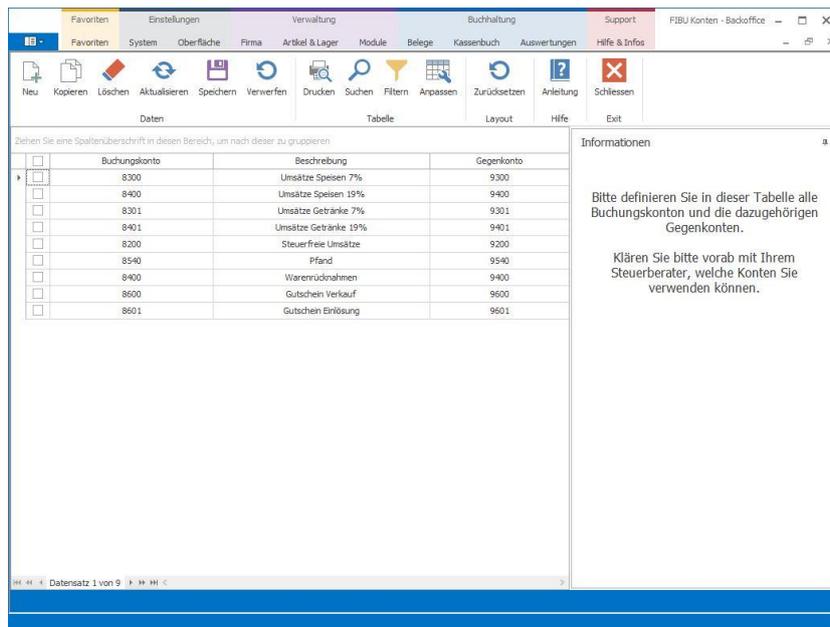
3.0 Allgemeine Einstellungen



- Bitte aktivieren Sie im ersten Schritt unter dem Bereich Backoffice > Einstellungen > System > Allgemein das FIBU-Modul.
- Im zweiten Schritt tragen Sie bitte die folgenden Parameter ein:
 - Export-Verzeichnis: Verzeichnis, in dem die Exporte beim Tagesabschluss abgelegt werden
 - Beraternummer: Bitte beim Steuerberater erfragen
 - Mandantennummer: Bitte beim Steuerberater erfragen

3.1 FIBU Konten anlegen

Nachdem Sie nun die allgemeinen Einstellungen vorgenommen haben, können Sie nun unter dem Bereich Backoffice > Verwaltung > Module > FIBU Konten Ihre Buchungskonten anlegen



Buchungskonto	Beschreibung	Gegenkonto
8300	Umsätze Speisen 7%	9300
8400	Umsätze Speisen 19%	9400
8301	Umsätze Getränke 7%	9301
8401	Umsätze Getränke 19%	9401
8200	Steuerfreie Umsätze	9200
8540	Pfand	9540
8400	Warenrücknahmen	9400
8600	Gutscheine Verkauf	9600
8601	Gutscheine Erlösung	9601

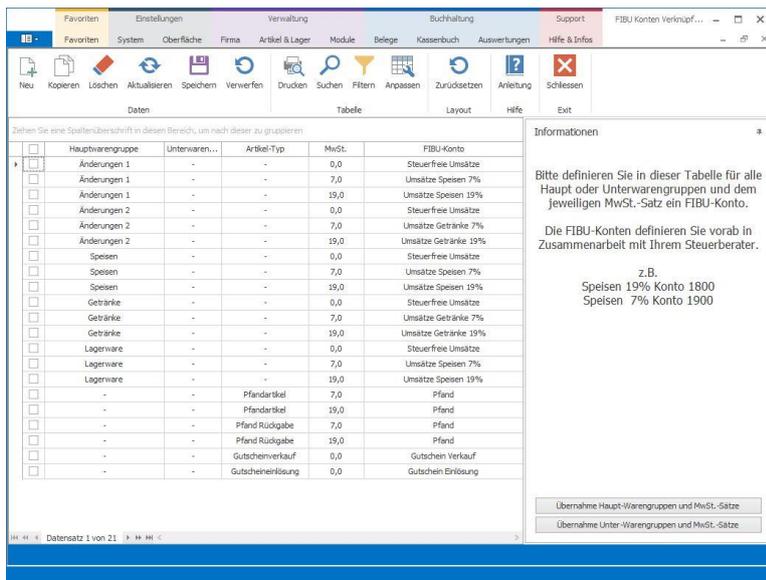
BEISPIEL:

Buchungskonto: 8300
 Gegenkonto: 9300
 Beschreibung: Umsätze Speisen 19%

HINWEIS: Die Konten können Sie bei Ihrer Steuerberatung anfragen. Die hier verwendeten Kontenrahmen sind nur beispielhaft eingesetzt.

3.2 FIBU Konten verknüpfen

Um die angelegten Buchungskonten nun den passenden Warengruppen und MwSt. Sätzen zuzuordnen, nutzen Sie bitte den folgenden Bereich: Backoffice > Verwaltung > Module > Konten verknüpfen.



Hier haben Sie die Möglichkeit, jedem Buchungskonto eine Haupt- oder Unterverwarengruppen sowie den gewünschten MwSt.-Satz zuzuordnen. Wir empfehlen unseren Kunden grundsätzlich die Hauptwarengruppen zu verwenden.

Bitte erstellen Sie für Artikeltypen, bei denen beispielsweise eine andere MwSt. berücksichtigt wird, einen separaten Eintrag: Pfandartikel, Pfand Rückgabe, Gutscheinverkauf, Gutscheineinlösung.

TIP: Verwenden Sie gerne unseren Assistenten, um alle existierenden Warengruppen mit den hinterlegten MwSt.-Sätzen in den Bereich zu übertragen. Bitte verwenden Sie hierfür den Button „Übernahme Haupt-Warengruppen und MwSt.-Sätze“ oder „Übernahme Unter-Warengruppen und MwSt.-Sätze“. Weisen Sie anschließend jeder Warengruppe inklusive des verwendeten Steuersatzes ein Buchungskonto zu.